

Der erste Tag  
bundesweiter  
Aktionstag :

gehört dem  
Widerspruch !  
Mit  
bunten

# AGENTURSCHLUSS

**Aktionen, Musik und vielen Informationen protestieren wir  
gegen Hartz IV und Agenda 2010**

Die Agenda 2010 und die Hartz-Gesetze sind Teile des massivsten Angriffs auf die Sozialsysteme, den es in der Bundesrepublik in den letzten 50 Jahren gegeben hat. Die mit der Abschaffung der Arbeitslosenhilfe eingesparten 6 Milliarden Euro gehen allerdings unmittelbar für die Senkung des Spitzensteuersatzes von 47 auf 42 Prozent wieder drauf. Die Armutsbevölkerung muss erhebliche Einschnitte in ihre bürgerlichen Rechte in Kauf nehmen. Bei Strafe der Leistungskürzung verordnete Eingliederungsvereinbarungen verletzen die Vertragsfreiheit. „Ein-Euro“- bzw. „Injobs“ verstossen gegen die Freiheit der Berufswahl und stellen eine Form der Arbeitsverpflichtung dar, die international geächtet ist. Gepaart mit erheblichen datenschutzrechtlichen Verstößen bei der Datenerhebung mittels Fragebogen handelt es sich um eine fragwürdige Aushebelung demokratischer Grundrechte für einen Teil der Bevölkerung, nur weil dieser von der Einkommenserzielung durch Arbeit oder Vermögen ausgeschlossen ist.

▶ **Hartz IV zielt auf die Senkung der Einkommen** der Erwerbstätigen. Die Abschaffung der Zumutbarkeitsregelungen zwingt zu Arbeit zu jedem Preis und trägt zur Qualifikationsvernichtung und der Ausweitung von Niedriglohn-angeboten bei.

▶ **Hartz IV zielt auf die Erhöhung der Profite.** Unternehmen, denen mit Hilfe der Hartz-Gesetze billigste Arbeitskräfte angeboten werden, können die Lohnkosten weiter senken. Sinken die Kosten für die Löhne, steigen die Gewinne...

▶ **Hartz IV schafft neue Arbeitslosigkeit.** Die Masse der PrämienjobberInnen wird reguläre sozialversicherungspflichtig bezahlte Arbeit verdrängen.

▶ **Hartz IV schafft zusätzliche Armut.** Wer weniger Leistungen erhält, kann weniger ausgeben. Reduzierte Kaufkraft führt zu weniger Nachfrage; die wiederum führt zu sinkender Produktion und weiterem Stellenabbau.

▶ **Hartz IV dient der Umverteilung** Weniger Leistungen zu schlechteren Bedingungen für die Einen sind eine bessere Möglichkeit der Profiterzielung für die Anderen.

**Heraustreten gegen Ungerechtigkeit und Demütigungen !  
Ein paar Stunden gemeinsam mit anderen dem Klima von  
Angst und Entsolidarisierung entgegenwirken !**

**Montag, 03. Januar 2005**

**09.00-13.00 Uhr**

„Agentur für Arbeit“  
Doventorsteinweg

Ab 13.00 Uhr: Demo zum Marktplatz



Es ruft auf:  
„BREMER BÜNDNIS GEGEN  
SOZIALKAHLSCHLAG UND  
BILDUNGSABBAU“ u. a.